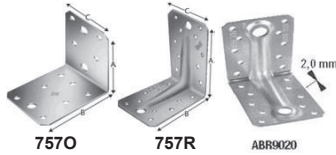


**Winkel
 AB/ABR**

feuerverzinkt

AB: 757 O = ohne Rippe

ABR: 757 R = mit Rippe



Art. 757 O / R



Typ	Schenkellänge x Breite x Stärke	Best.-Nr.	VE	Löcher im Winkel		
				Ø 5	Ø 8,5	Ø 11
	70 x 70 x 55 x 2,0	591 548	100	4 + 7	2 + 1	
	90 x 90 x 65 x 2,5	591 552	100	6 + 9		3 + 2
	105 x 105 x 90 x 3,0	591 556	50	8 + 11		3 + 3
	70 x 70 x 55 x 2,0 Ri.	591 546	50	6 + 6	1 + 1	
	88 x 88 x 65 x 2,0 Ri.*	591 560	50	10 + 10		1*
	90 x 90 x 65 x 2,5 Ri.	591 550	50	10 + 10		1 + 1
	105 x 105 x 90 x 3,0 Ri.	591 554	50	10 + 14		3 + 1

* ABR 9020 = Bodenlöcher mit unterschiedlichen Durchmessern (11 + 13 mm).

Weitere Informationen siehe Seite 12/17.

Statische Werte siehe im direkten Anschluß an dieses Kapitel

auf den Seiten 12/151,
 AB speziell 12/152 - 12/155,
 ABR speziell 12/156 - 12/161 !

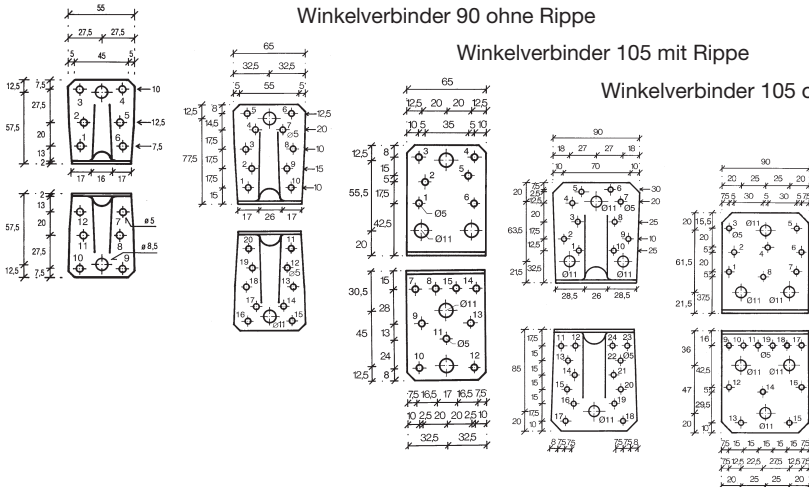
Winkelverbinder 70 mit Rippe

Winkelverbinder 90 mit Rippe

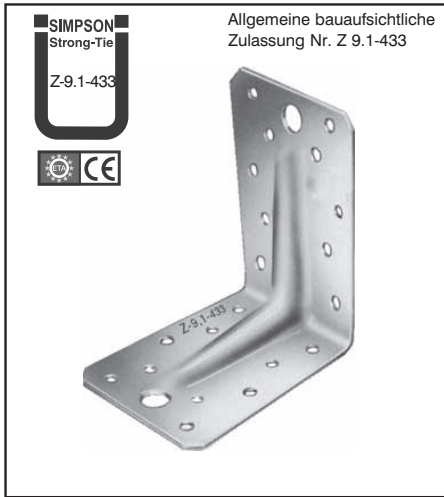
Winkelverbinder 90 ohne Rippe

Winkelverbinder 105 mit Rippe

Winkelverbinder 105 ohne Rippe



Winkelverbinder 90 mit Rippe



Winkelverbinder 90 mit Rippe

werden aus feuerverzinktem Stahlblech hergestellt.

Sie erreichen auf Grund der ausgeformten Rippe eine große Stabilität.

Anwendung

Winkelverbinder 90 mit Rippe sind besonders für Anschlüsse geeignet, die große Kräfte übertragen müssen, z.B. bei Sparren auf Pfetten und Pfetten auf Holzträgern.

Ist die Tragfähigkeit der Winkelverbinder 90 nicht ausreichend, werden die Winkelverbinder 105 mit Rippe empfohlen.

Montage

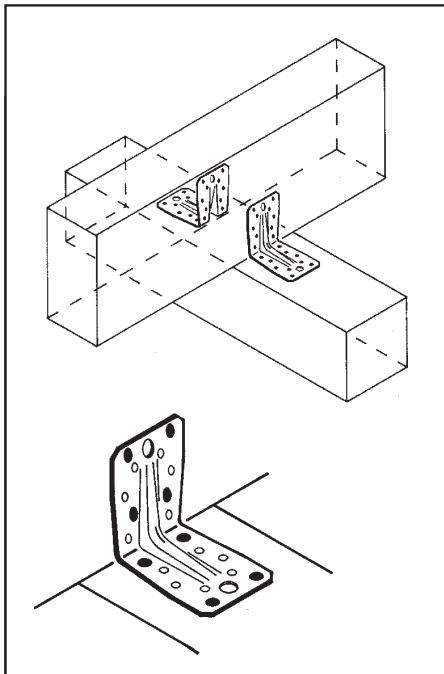
WICHTIG: mit CNA4,0×1 Kammnägeln befestigen. Die Winkelverbinder sind um die Biegelinie symmetrisch.

Um eine optimale Ausnutzung der Winkel und Kammnägeln in Anschlüssen zu erreichen, die abhebenden Kräften ausgesetzt sind, müssen die Winkelverbinder laut Abbildung angebracht werden.

Im Anschluss Pfette/ Winkelverbinder werden die unteren Nagellöcher nicht ausgenagelt.

Im Anschluss Träger/ Winkelverbinder wird so dicht wie möglich an der Biegelinie genagelt.

Die Anzahl und Länge der Kammnägeln wird durch die jeweils auftretenden Belastungen bestimmt.



Stahlqualität:

S 250 GD + Z 275 gemäß DIN EN 10326:2004.

Korrosionsschutz:

275 g/m² beidseitig - entsprechend einer Zinkschichtdicke von ca. 20 µm.